

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

- Er ist am 29.10. in Wien eingetroffen, hat aber seine Brüder nicht mehr vorgefunden, die sich nach der Erbhuldigung schon auf den Heimweg gemacht hatten. Er selbst wird die Huldigung nächste Woche ablegen.
- Seinen Auftrag bei der Gräfin Hoyos hat er ausgerichtet und wird ihr in allem gern gehorchen.
- Ihr Porträt und Ring hat er mit Freuden erhalten; sein eigenes wird ihr, wenn es fertig ist, die Gräfin Hoyos schicken.
- Nach der Huldigung wird er nach Brünn reisen, mit seinen Brüdern das Erbe teilen und seine Güter in Besitz nehmen. Seine Mutter hat leider wieder einen Rückfall erlitten.
- Hier ist heute Mittag große Gala wegen des Erzherzogs; über Nacht werden Kaiser, König und Erzherzog auf die Jagd gehen (MVVP)

9.11.1701

Georg Christoph von Proskau in Wien schreibt an Viktoria von Sprinzenstein in Rom:

- Er hofft, dass sie seine beiden letzten Briefe aus Linz und Wien erhalten hat.
- Die Gräfin Hoyos hat ihn sehr freundlich aufgenommen. Der Baron Rauber wird ihr demnächst sein Porträt samt Ring überbringen.
- Er leidet so stark an Katarrh, dass er nicht reiten kann. Sobald es besser wird, reist er nach Brünn, da er hier die Huldigung schon abgelegt hat.
- Er denkt viel an sie und vermisst sie sehr.
- Er berichtet von einigen fürstlichen Hochzeiten in Wien (MVVP)